

Neuer Kommandant bei Preither Feuerwehr

Alexander Bauer einstimmig gewählt / 88 aktive Mitglieder im Feuerwehrdienst

06/04/11

Preith (ner) Bei der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Preith wurde Alexander Bauer einstimmig zum ersten Kommandanten gewählt. Ebenfalls einstimmig wurde Norbert Albrecht zum zweiten Kommandanten gewählt.

Nachdem im letzten Jahr nach zwei Wahlanläufen kein Kommandant zur Verfügung stand und mit Franz Bauer vom obersten Dienstherren der Feuerwehr, Bürgermeister Willi Schneider, ein Kommandant bestimmt wurde, ging die Wahl dieses Mal ohne Probleme über die Bühne. Mit Alexander Bauer ist nunmehr eine bereits ausgebildete Führungskraft an der Feuerwehrspitze im technischen Bereich. Außerdem wurde Christian Stark zum Jugendbeauftragten gewählt, Manuel Margraf übernimmt das Amt des Zeugwarts.

Vor der Versammlung wurde in der Pfarrkirche St. Brigida Preith ein Gottesdienst für alle verstorbenen Mitglieder der Wehr zelebriert.

Der Vorsitzende Roland Schmid begrüßte unter anderem Bürgermeister Willi Schneider, dessen Stellvertreter Bernhard Geyer, Petra Nieber, Kreisbrandmeister Hans Baumeister, die Ehrenkommandanten Ludwig Bauch und Hans Neubauer und Ex-Kommandant Markus Rudingsdorfer.

In seinem Jahresbericht erinnerte Roland Schmid unter anderem an die Parkplatzweisung während der Gewerbeschau, den Florianstag, das Maifest, die Durchführung des Seniorennachmittags, das Kirchweihbaumaufstellen, den Kameradschaftsabend und den Feuerwehrball.



Bürgermeister Willi Schneider, Zeugwart Manuel Margraf, Johann Geyer (50 Jahre Mitgliedschaft), Jugendbeauftragter Christian Stark, zweiter Kommandant Norbert Albrecht, Schriftführerin Andrea Pfaller, Kommandant Alexander Bauer, Franz Bauer (Kommandant 2010), Beisitzer Martin König, Vorsitzender Roland Schmid, Luitpold Hiemer (60 Jahre Mitgliedschaft), Kassier Michael Nieber, Beisitzer Alfred Nerb und Kreisbrandmeister Hans Baumeister (von links) bei der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Preith.

Foto: ne

Versammlung mit, dass derzeit 88 Mitglieder aktiv den Feuerwehrdienst ausüben. Nachdem viele Jugendlichen zu den Erwachsenen gestoßen sind, wird Schwerpunktmäßig demnächst wieder um Nachwuchs geworben. In mehreren Übungs-

abenden befasste man sich mit der Brandbekämpfung im Ort. Auch ein Feuerwehrtag im August stieß auf großes Interesse bei den Kindern und Jugendlichen.

In der Brandschutzwoche beteiligte man sich an einer

Großübung im Schloss Pfünz. Hier zeigte sich die Leistungsfähigkeit der Preither Wehr. Außerdem legten zwei Gruppen im Herbst die Leistungsprüfung ab. Die Feuerwehr wurde unter anderem zur Beseitigung eines

Baumes, zu einer Amtshilfe beim Blitzes am Dreikönigstas sowie zu einem Pkw-Brand auf der Jurahochstraße von der Leitstelle angefordert.

Bürgermeister Willi Schneider überbrachte den Dank der Gemeinde an die Wehr für die geleistete Arbeit und animiert besonders die jungen Feuerwehrler zur regen Teilnahme an den Übungen. Außerdem dankte er Franz Bauer für die Übernahme des Kommandantenamts im vergangenen Jahr. Auch Kreisbrandmeister Hans Baumeister bedankte sich bei der Preither Feuerwehr. Abschließend wurde Johann Geyer für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Luitpold Hiemer gar für 60 Jahre.

TERMINE

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Preith stehen für 2011 und 2012 bereits einige Termine fest:

Am 6. Mai findet der Florianstag der Gemeinde Pollenfeld in Preith statt. Am 14. Mai ist das Maifest am Feuerwehrhaus. Am 15. Mai nimmt

die Preither Feuerwehr an der Eröffnung der Ausstellung „Feuerwehr im Wandel der Zeit“ im Jura-Bauernhof-Museum in Hofstetten teil. Am 21. und 22. Mai beteiligt sie sich am 25-jährigen Gründungsfest der Jura-Blaskapelle und des Gartenbauvereins

ner